

## **Informatik 3, Uebungsserie 5**

**1. Ein Cache eines Prozessors kann die notwendige Bearbeitungszeit für ein Programm erheblich reduzieren**

**a) Welche Eigenschaften von Programmen (und Datenstrukturen) nutzt dabei ein Cache aus?**

Lösung: Compiler und Programme, die das Prinzip der Lokalität (zeitlich, aber auch räumlich) unterstützen, können erheblich den Programmablauf beschleunigen.

**b) Geben Sie je zwei Programmbeispiele an, die die Effizienz eines Caches unterstützen bzw. nicht unterstützen?**

Lösung:

- Positivbeispiele: kleinere Schleifen, viele Zugriffe auf dieselben Daten auf dem Arbeitsspeicher, Befehlsfolgen, auf Cache optimierte Compiler/Programme/OS
- Negativbeispiele: Bisher nicht verwendete Daten, Laden des nächsten Programmbefehls bei weiten Sprüngen, Massenverarbeitung von Daten, nicht auf Cache optimierte Compiler/Programme/OS

**2. Betrachtet werden zwei Prozessoren mit einer Zykluszeit von 2 ns: ein Prozessor Pa ohne Cache und ein Prozessor Pb mit Cache. Für ein Programm wird bei jedem 3. Befehl auf den Speicher zugegriffen. Die Zugriffszeit auf ein Datum im Arbeitsspeicher beträgt die 50 ns, die CPI für die anderen Befehle 2.5.**

**a) In welcher Zeit wird ein Befehl des Programms mit dem Prozessor Pa durchschnittlich bearbeitet? (näherungsweise)**

Lösung:

- Geg.:
  - $CPI = 2.5$

- $t_c = 2\text{ns}$
- $A_s = 1/3$
- $t_s = 50\text{ns}$

- Rechnung:

$$- t = (1 - A_s) * t_c + A_s * t_s = (1 - 1/3) * (2.5 * 2\text{ns}) + 1/3 * 50\text{ns} = 20\text{ns}$$

**b) In welcher Zeit wird ein Befehl des Programms mit dem Prozessor Pb durchschnittlich bearbeitet, wenn folgendes gilt:  $R_{hit} = 96\%$ ,  $t_{hit} = 2\text{ns}$  und  $t_{miss} = 70\text{ns}$ ?**

Lösung:

- Geg.:

- $R_{hit} = 96\%$
- $t_{hit} = 2\text{ns}$
- $t_{miss} = 70\text{ns}$

- Rechnung:

$$- t = (1 - A_s) * t_c + A_s * (R_{hit} * t_{hit} + (1 - R_{hit}) * t_{miss}) = (1 - 1/3) * (2.5 * 2\text{ns}) + 1/3 * (0.96 * 2\text{ns} + (1 - 0.96) * 70\text{ns}) = 4.907\text{ns}$$

**c) Um wie viel % steigert der Cache des Prozessor Pb die Rechenleistung?**

- Lösung:

$$- (t_{ohneC}/t_{mitC}) - 1 = 307\%$$

**3. Gegeben sei ein Rechner mit 28 Byte Arbeitsspeicher und einem 16-Byte grossem direktabbildenden Cache (Blockgrösse 2 Wörter; Wortgrösse 1 Byte).**

**a) Geben Sie an, welche Byte (bzw. Blöcke) des Arbeitsspeicher auf welche Position im Cache abgebildet werden.**

Lösung:

- Geg.:

- Cache-Adr. = Block-Adr. % ( Blöcke im Cache)
- Blockgr. = 2 W

- Wortgr. = 1 Byte
- RAM = 28 Byte
- Cache = 16 Byte

- Rechnung:

- Cache-Adr. = Block-Adr. % ( Blöcke im Cache) = B % (16/2\*1)

Adresse RAM	Adresse Cache
0,8,16,...,256	0
1,9,17,...,249	1
2,10,18,...,250	2
3,11,19,...,251	3
4,12,20,...,252	4
5,13,21,...,253	5
6,14,22,...,254	6
7,15,23,...,255	7

b) Während eines Programmablaufs kommt es zum Zugriff auf folgende Byte im Arbeitsspeicher (in dieser Reihenfolge): ... 3, 4, 5, 6, 100, 101, 2, 3, 4, 5, 6, 51, 102, 105, 5, 6, ... (Annahme: Cache ist leer)

- Geben Sie an, wann welcher Block in den Cache übertragen wird

- Wie häufig muss auf den (langsameren) Arbeitsspeicherzugriffen werden, wie häufig reicht der Zugriff auf den Cache aus?

Adr.	Zugr. RAM	Cache Adr.
3	3	3
4	4	4
5	5	5
6	6	6
100	100	4
101	101	5
2	2	2

3	-	3
4	4	4
5	5	5
6	-	6
51	51	3
102	102	6
105	105	1
5	-	5
6	6	6

---

- Anz. Zugriffe auf Arbeitsspeicher: 13
- Anz. Zugriffe ohne Arbeitsspeicherzugriff: 3

**c) Nun wird der Cache durch einen 2-fach satzassoziativen Cache ersetzt. Geben sie für die ansonsten gleichen unter b) gegebenen Bedingungen an,**

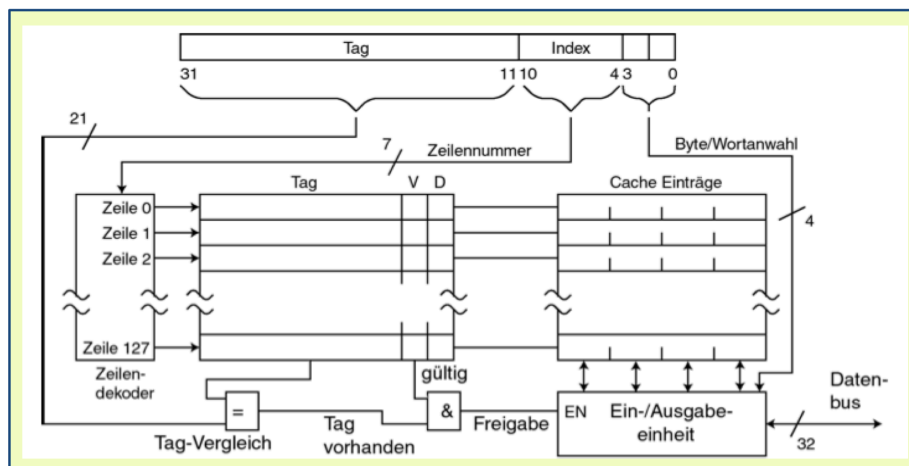
- wann welcher Block in den Cache übertragen wird und
- wie häufig auf den (langsameren) Arbeitsspeicher zugegriffen werden muss, bzw. wie häufig der Zugriff auf den Cache ausreicht?

Adr.	Zugr. RAM	Cache	Adr.	Satznr.
3	3	3		1
4	4	4		1
5	5	5		1
6	6	6		1
100	100	4		2
101	101	5		2
2	2	2		1
3	-	3		1
4	-	4		1
5	-	5		1
6	-	6		1

51	51	3	2
102	102	6	2
105	105	1	1
5	-	5	1
6	-	6	1

- Anz. Zugriffe auf Arbeitsspeicher: 10
- Anz. Zugriffe ohne Arbeitsspeicherzugriff: 6

4. Gegeben sei für einen Rechner der unten dargestellte direktabbildende Cache.



a) Wie gross ist der Hauptspeicher des Rechners maximal?

Lösung:

- $31 - 11 = 20 \Rightarrow 2^{20} = 1'048'576$  Bytes

b) Wie gross ist ein Wort und wie gross ein Block im Cache?

Lösung:

- 1 Block := 4 Wörter à 8 Bit

c) Wie gross ist der Cache (in Byte)?

Lösung:

- Grösse in Byte =  $(128) * (4) * (8) \text{ Bit} = 4096 \text{ Bit} = 4096/8 \text{ Byte} = 512 \text{ Byte}$

d) Wie lautet der Index und der Tag für den Speicher mit der Adresse 01 42 1F F0 (MSb und MSB je links)?

Lösung:

- $01421FF0(\text{hex}) = 0000\ 0001\ 0100\ 0010\ 0001\ 1111\ 1111\ 0000(\text{bin})$

Name	Bin	Dec
Tag	0 0000 0010 1000 0100 0011	10307
Index	111 1111	127

e) Tragen Sie in der Abbildung ein, wo die Speicher mit der Adresse 01 42 1F F0 und 23 77 18 27 im Cache abgebildet werden?

Lösung:

Die Cache-Adresse wird durch den Index der Adresse definiert.

Name	Bin	Dec
Tag	0 0000 0010 1000 0100 0011	10307
Index	111 1111	127

- $01421FF0(\text{hex}) = 0000\ 0001\ 0100\ 0010\ 0001\ 1111\ 1111\ 0000(\text{bin})$
- $01421FF0(\text{hex})$  wird in Zeile 127 abgelegt.

Name	Bin	Dec
Tag	0 0100 0110 1110 1110 0011	290531
Index	001 1000	24

- $23771827(\text{hex}) = 0010\ 0011\ 0111\ 0111\ 0001\ 1000\ 0010\ 0111(\text{bin})$
- $23771827(\text{hex})$  wird in Zeile 24 abgelegt.